



Kirchenbote

21. Oktober 2018



Ich glaub. Ich wähl.

Kirchenvorstandswahlen

- Erntedank-Woche
- Einweihung: Vorplatz Erlöserkirche am 23. September
- Kandidierende für die Wahl zum Kirchenvorstand
- Wahlparties am 20. und 21. Oktober
- Kirchenkino am 10. November



Gemeindefest am 24. Juni 2018



Sonnenuntergangsmeditation
Kahler Campingsee 29. Juli 2018



Tauferinnerung,
8. Juli 2018

Danke für Ihr Kirchgeld! – Vergessen? Überweisen ist noch möglich

Sehr herzlich bedanken wir uns bei allen Mitgliedern unserer Gemeinde, die das Kirchgeld 2018 bezahlt haben und damit unsere Arbeit hier vor Ort finanziell unterstützen. Bisher kamen 11.692,- Euro zusammen, mit denen von der Kinder- bis zur Seniorenarbeit, von der Kirchenmusik bis zu der Instandhaltung unserer Gebäude viel bezahlt werden kann.

Wer noch nicht daran gedacht hat, den bitten wir, das Kirchgeld bis zum 31. Dezember 2018 zu überweisen. Dafür vielen Dank. Wer Fragen dazu hat, kann sich gerne an das Pfarramt wenden.

Christian Riewald

Über die Macht der Sprache

Vor 50, 60 Jahren war gesellschaftlich viel mehr festgelegt als heute. Wer, was und wie zu welchem Zeitpunkt zu wem sagen darf und was nicht, die Kleidung, die Lebensplanung. Männer gingen im Anzug zur Kirche und ins Büro. Die Rolle der Frauen beschränkte sich zumeist auf die berühmten drei K's, während der Mann das Geld verdiente. Und die Jeans war ein Ausdruck des Protestes.

Gut, dass sich das geändert hat. Im Laufe der Jahre wurde es immer freier: Kleider, Lebensplanung und Kommunikation. Aus der Anrede „Sehr geehrtes Fräulein Müller“ wurde „Hallo...“ Und in modernen sozialen Medien wie WhatsApp, verzichtet man meist ganz auf die Anrede. Und heute gibt es zwei Bewegungen, die so gar nicht zueinander passen zu scheinen. Einerseits wird der Druck zu politisch korrekter Sprache immer größer. „Mohrenkopf“ z.B. ist rassistisch und wurde zum Schokokuss. Andererseits gibt es eine Verrohung der Sprache.

In der WhatsApp-Gruppe schreibt jemand: „Ey ihr ollen Säcke, nehmt mal die Ärsche hoch...“. Das kann lustig sein – oder auch nicht. Nun, grobe Sprache gab's schon immer.

Neu ist allerdings, dass sie verstärkt da gesprochen wird, wo man es früher nicht für möglich gehalten hatte: In der Öffentlichkeit, bei Leuten, die sich als gebildet verstehen und in der Politik.

Dass ein amerikanischer Präsident sich über einen Behinderten lustig macht, ein ganzes Land als Drecksloch bezeichnet oder unsere Bundeskanzlerin beleidigt, das konnte man sich vor ein paar Jahren

nicht vorstellen.

Aber auch unsere obersten Politiker in Bund und Land gehen nicht zimperlich in der Wortwahl um, beschimpfen sich gegenseitig und wer Kritik an Söders Kreuz-Erlass wagt, wird auch schon mal als Religionsfeind beschimpft.

Auf unrühmlichen Tiefpunkt ist die Sprache im Asylstreit am Sommeranfang gekommen. Und dass ein Innenminister darüber witzelt, dass zu seinem 69. Geburtstag 69 Asylbewerber abgeschoben wurden, ist unsäglich.

Ja, ist es das?

Oder haben wir uns bereits an die verbale Aufrüstung in Politik und Gesellschaft gewöhnt? Wenn die Regierenden eine immer weiter verrohende Sprache reden, dann legitimieren sie das auch im Volk, in der Jugend.

Wir sollten unser eigenes Reden immer wieder kritisch überprüfen. Wie sähe ein Zusammensein in einer Kirchengemeinde, einer Familie, einer Partnerschaft aus, wenn jeder egoistisch mit brachialen Worten seinen eigenen Kopf durchsetzen wollte?

Petrus beschreibt in seinem ersten Brief, wie wir miteinander umgehen sollen:

„Haltet... zusammen und habt Mitgefühl füreinander! Liebt euch gegenseitig als Brüder und Schwestern! ... Vergeltet Böses nicht mit Bösem und gebt Beleidigungen nicht wieder zurück! Wer nach dem wahren Leben verlangt und glückliche Tage sehen will, der nehme seine Zunge gut in Acht, dass er nichts Schlechtes und Hinterhältiges sagt.“

(Fortsetzung auf der nächsten Seite)

Petrus ist da sehr eindeutig in seinen Ausführungen. Ein Wort fällt gleich zu Anfang auf: Mitgefühl! Ist Mitgefühl nicht der Schlüssel zum guten Auskommen miteinander? Einfühlen, wie es dem Anderen geht und dies bei allem Handeln und Reden im Blick haben. Den Anderen respektieren, auch wenn man seine Meinung nicht teilt, selbst im Streit.

Konkret kann das bedeuten: Eine Geste, ein Lächeln, ein aufmunterndes Wort, ein Lob. Worte der Anerkennung, statt Beurteilen, auf das Gute schauen, statt nur das vermeintlich Schlechte kritisieren. Und wenn jemand sich mal falsch benommen hat, nicht mit gleicher Münze heimzahlen, sondern überlegen, wie es dazu kam – Mitgefühl zeigen!

Das klappt mal mehr, mal weniger. Jedenfalls lohnt es sich, das immer wieder aufs Neue zu versuchen.

Ihr Pfarrer

Christian Riewald

Der Kirchenvorstand informiert

In der Sitzung vom 18. April 2018 wird erneut über die Innenrenovierung der Kreuzkirche gesprochen. Es gibt zwei Alternativen, einen Innenanstrich oder eine Innenrenovierung unter Berücksichtigung sämtlicher Arbeiten. Auch bei einem Innenanstrich muss eine landeskirchliche Genehmigung eingeholt werden. Der KV beschließt, bis zum Jubiläum 2019 noch im Jahr 2018 den Innenraum der Kreuzkirche zu streichen und im Anschluss das Genehmigungsverfahren zur Innenrenovierung anzustoßen, da mit

einer langen Vorlaufzeit zu rechnen ist. Ob der Innenanstrich noch 2018 erfolgen kann, hängt jedoch leider von der Dauer des Genehmigungsverfahrens ab.

Pfarrerin Woudstra stellt das Konzept des Konfirmanden-Unterrichts 2018/2019 vor. Der Blockunterricht samstags mit Unterstützung durch Teamer bleibt erhalten. Es wird keine Erhöhung der 140 Euro pro Konfirmand/in geben. Der Unterricht findet von 9 bis 15 Uhr statt. Für das Mittagessen sollen die Eltern mit einbezogen werden.

In der Sitzung vom 16. Mai 2018 blicken wir zurück auf Konfirmation und Christi Himmelfahrt. Es fanden drei gelungene Konfirmationsgottesdienste statt. Der Gottesdienst an Christi Himmelfahrt wurde gut angenommen, die neuen Jugend-Teamer wurden gesegnet.

Die Fahnenmast-Halterung an der Erlöserkirche wurde im Zuge der Baumaßnahmen entsorgt. Bis zur nächsten Sitzung werden Angebote eingeholt für einen dauerhaften neuen Mast für die Kreuzkirche. Es wird ebenfalls in Betracht gezogen, den alten Holzmast um die schadhafte Stelle zu kürzen und diesen weiter zu verwenden.

Der KV beschließt die Anschaffung eines Laptops für Pfarrerin K. Woudstra, der von der Landeskirche komplett finanziert wird.

Für die Gemeinde sollen 20 Teamer-T-Shirts in großen Größen angeschafft werden. Dafür werden maximal 400 Euro bewilligt.

In der Sitzung vom 6. Juni 2018 können wir noch nicht über die Reparatur des Jochs der großen Glocke beschließen, da



Kirchenvorstand (KV)

Fragen offen sind.

M. Bathon hat den Fahnenmast an der Kreuzkirche repariert, wir behalten also vorerst den alten Mast; die Angebote für neue Masten sollen aufgehoben werden. Der KV beschließt eine Gebühr von 30 Euro für das Verleihen von Geschirr. Die Abnahme des Vorplatzes der Erlöserkirche erfolgte am 29.5.2018. Ein Termin für die Einweihung muss noch gefunden werden.

Der KV beschließt: Am Wahlsonntag, 21. Oktober 2018 um 10 Uhr wird sowohl in der Kreuzkirche als auch in der Erlöserkirche Gottesdienst gefeiert werden. Vor und nach dem Gottesdienstbesuch ist das Wahllokal geöffnet. In Großwelzheim kann entsprechend bereits am 20. Ok-

tober vor oder nach dem Gottesdienst gewählt werden.

Datenschutz: Die DSGVO beschäftigt auch die Kirchengemeinde. Sie muss u.a. bei der Veröffentlichung von Fotos beachtet werden. Das Thema wird auf der nächsten Pfarrkonferenz des Dekanats behandelt werden.

In der Sitzung vom 4. Juli 2018 beschließt der KV, das Angebot der Fa. Willing zum Austausch des Jochs der großen Glocke in Höhe von 4194,75 Euro anzunehmen, die Fa. Willing mit der Wartung der Glocken in der Kreuzkirche zu beauftragen und ein Angebot für die Erlöserkirche einzuholen.

Sonja Fuß

Getauft wurden:

Aufgenommen wurden:



(Diese Daten veröffentlichen wir nicht im Internet)

Erntedankwoche 2018

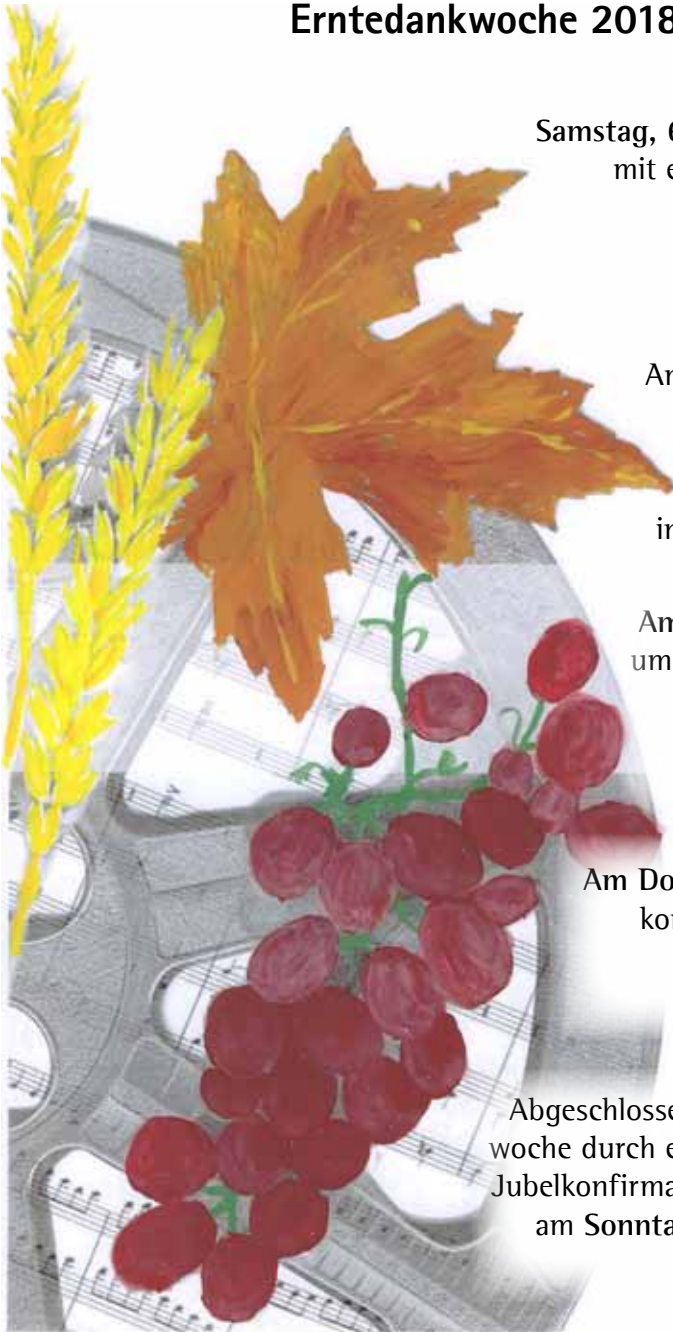
Die Woche startet am
Samstag, 6. Oktober um 18 Uhr
mit einem Feierabendmahl
(Mitbring-Bufferet)
in der alten Schule
in Großwelzheim.

Am Sonntag, 7. Oktober
feiern wir einen
Familiengottesdienst
um 10 Uhr
in der Kreuzkirche Kahl.

Am Sonntag, 7. Oktober
um 19.30 Uhr, Dettingen
dann ein Konzert:
Süße Flötentöne
(siehe Seite 7).

Am Donnerstag, 11. Oktober
kommen die Filmfreunde
zu ihrem Recht.
(siehe Seite 8).

Abgeschlossen wird die Erntedank-
woche durch einen Gottesdienst mit
Jubelkonfirmation u. Hl. Abendmahl
am Sonntag 14. Oktober 10 Uhr
in Dettingen.



Vorstellung und Einweihung

Am Sonntag, 23. September um 10 Uhr in der Erlöserkirche in Dettingen wollen wir einen besonderen Gottesdienst feiern:



Die Kandidatinnen und Kandidaten für den neuen Kirchenvorstand stellen sich im Gottesdienst vor.

Und wir wollen nach dem Gottesdienst den neu gestalteten Kirchplatz mit einem gemeinsamen Glas Sekt einweihen.

Dabei gibt es auch Gelegenheit, mit den Kandidaten der Kirchenvorstandswahl ins Gespräch zu kommen.

Christian Riewald



Foto: Markus Vollmer

Süße Flötentöne zur Erntedank-Woche

Es ist in unserer Gemeinde eine schöne Tradition, dass in der Erntedank-Woche ein Konzert stattfindet. Dieses Jahr ist das Ensemble *Il Flauto Dolce* zu Gast.

Es werden Werke rund um Georg Philipp Telemann dargeboten, aber auch von Bach und Modernes von Allan Rosenheck, der Anfang dieses Jahres verstarb.



Foto: Claudia Krämer

Das Konzert findet am Sonntag, 07.10.2018 um 19:30 Uhr in der Erlöserkirche in Dettingen statt. Ganz herzliche Einladung dazu.

Christian Riewald

Filmabend der Ernte-Dank-Woche

Donnerstag, 11. Oktober, 19 Uhr, Gemeindehaus Kahl

Inhalt: Die beiden verfeindeten Dörfer Oberrieslingen und Unterrieslingen teilen sich einen Friedhof und eine Kirche. Dies sorgt für Ärger zwischen den beiden schwäbischen Gemeinden. Es kommt zu immer größeren Streitigkeiten. In Oberrieslingen laufen Gespräche zum Verkauf

der gemeinsamen Kirche. Hinzu kommen ein dörferübergreifendes Liebespaar und ein Gerücht um einen verborgenen Schatz.

Der Film ist empfohlen ab 14 Jahren (FSK ab 6)

Aus rechtlichen Gründen dürfen wir im Internet nicht die genauen Filmtitel nennen. Nähere Informationen bekommen Sie jeweils im Pfarramt (06188 / 2423) oder in den Abkündigungen im Gottesdienst.

Kirchen kino

10. November um 16.30 und um 19.15 Uhr

Das Filmteam hat für den Herbst, wenn trübes Wetter zu erwarten ist, wieder einen Filmtag mit einem Kinderfilm und einem Erwachsenenfilm im Gemeindehaus in Kahl geplant.

Für die Jüngeren wird um 16.30 Uhr ein lustiger Trickfilm gezeigt. Namensgeber ist ein neugieriges Schaf, auch bekannt aus der „Sendung mit der Maus“.

Inhalt: Eine Schafherde lebt zusammen mit dem Bauern, einem Hund und drei Schweinen auf einem idyllisch gelegenen Bauernhof. Durch einen Schabernack der Schafe fällt der Bauer in tiefen Schlaf und wacht mit zeitweisem Gedächtnisverlust in der Großstadt auf. So gehen die Schafe auf die Suche nach ihm und erleben lustige Abenteuer, während daheim drei Schweine den Hof übernehmen.

Der Film ist empfohlen ab 6 Jahren (FSK ab 0)

Der Film ab 19.15 Uhr für die Jugendlichen und Erwachsenen handelt von August, der von allen „Auggie“ genannt wird.

Inhalt: „Auggie“ ein humorvoller, schlauer und liebenswerter Junge. Aufgrund eines Gendefektes hat er ein stark entstelltes Gesicht, so dass er zunächst nicht auf eine reguläre Schule geht. Als er zehn Jahre alt wird, überzeugen ihn seine Eltern, dass er eine öffentliche Schule besucht. Er nimmt all seinen Mut zusammen und lernt nach anfänglichen Schwierigkeiten, mit seinem Äußeren zurechtzukommen. Bald findet er neue Freunde.


Der Film ist empfohlen ab 10 Jahren (FSK ab 0)

Wie immer wird der Eintritt frei sein. Für Getränke und einen kleinen Snack sorgt das Film-Team.


Bettina Schumann

Herzliche Einladung zur Wahlparty

am 20. und 21. Oktober ist Kirchenvorstandswahl!



Wir wählen nicht nur,
wir feiern auch und zwar gleich drei Mal!
Herzliche Einladung!



Jede und jeder darf zwar nur einmal wählen, gefeiert werden darf
aber, so oft man will!

Großwelzheim Am Samstag, den 20. Oktober

feiern wir um 18 Uhr Gottesdienst in Großwelzheim.
Danach (ab 19 Uhr) ist das Wahllokal geöffnet.
Alle Jugendlichen und Junggebliebenen sind zur Wahlparty
eingeladen „Vote and chill“. Für Musik und Essen ist gesorgt.

Kahl Am Sonntag, den 21. Oktober

feiern wir um 10 Uhr Gottesdienst in Kahl.
Im Anschluss an den Gottesdienst (ab 11 Uhr) ist das Wahl-
lokal für eine Stunde geöffnet. Wir laden herzlich ein zu
den drei „K“: Kaffee, Kuchen und Kürbissuppe!

Dettingen Am Sonntag, den 21. Oktober

Wir feiern auch um 10:00 Uhr Gottesdienst in Dettingen.
Im Anschluss an den Gottesdienst (ab 11 Uhr) ist das Wahl-
lokal für eine Stunde geöffnet.
Wir laden herzlich ein zu Prosecco, Aperol Sprizz und Fin-
gerfood!

■ Kinder und Jugend

Für die ganz Kleinen: „Die Sandhäschen“

Krabbel- und Spielstunde
jeden Donnerstag
von 10.00 bis 11.30 Uhr
im Gemeindehaus in Kahl, 1. Stock
Kontakt: Stefanielampe1989@gmail.com



Kindergottesdienst Dettingen

Herzliche Einladung jeden 2. und 4.
Sonntag im Monat nach Dettingen!
Die Termine sind:

- 23.09. Miriam hat eine rettende Idee
- 14.10. Schau hin, das ist Gottes
Schöpfung
- 11.11. Michel verteilt um
- Barmherzigkeit
- 09.12. Ein Engel bei Josef

Mini-Gottesdienst Kahl



Der Minigottesdienst ist ein Angebot für
alle Kleinkinder und Kindergartenkinder
sowie deren Eltern. Auch größere Kinder
sind jederzeit herzlich willkommen.
Am 4. November treffen wir uns wie
gewohnt um 10.00 Uhr in der Kreuzkir-
che und feiern nach dem gemeinsamen
Anfang im Gemeindehaus weiter.
Es freut sich auf Euch das

Minigottesdienst-Team

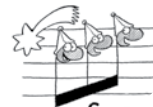
Familiengottesdienste

7. Oktober - Ernte-Dank-Gottesdienst
10.00 Uhr Kreuzkirche Kahl

Gemeinsamer Beginn ist um 10 Uhr in
der Erlöserkirche.
Es freut sich auf Euch das

Kindergottesdienst-Team

Kinderchor



Donnerstags (außer in den Ferien) im
Gemeindehaus Kahl von 17.15 bis 18 Uhr.
Alle Kinder ab 4 Jahren, die Freude am
Singen haben, sind herzlich zu den Pro-
ben eingeladen.
Ich freue mich auf Euer Kommen!

Es grüßt Euch Katja Plener (Leitung)

Kinder-Freizeit in Rodenbach 1. bis 4. November

„Peter haut ab – Die Geschichte vom Vater und seinen beiden Söhnen“

Altersgruppe: 5-8 Jahre

Ort: Naturfreundehaus Rodenbach

Kosten: 50,- Euro

Leistung: 3 Übernachtungen, Vollverpflegung, Materialkosten, Betreuung durch geschultes Personal

Gemeinsam Geschichten hören, singen, spielen, Gottesdienst feiern und Spaß haben – das ist Kinderfreizeit.

*Anmeldung schriftlich im Pfarramt
Das Formular dazu ist auf der Homepage.*

Rückblick: Pfingstfreizeit für 9 bis 12-Jährige

Das Thema der Kinderfreizeit war Martin Luther und was dieser alles erlebte. Die Freizeit hat trotz geringer Teilnehmerzahl super viel Spaß gemacht und die Teamer kamen nicht allzu fertig nach den 5 Tagen zu Hause an :-). Da das Wetter leider nicht das beste war, konnten wir die Gegend nicht wirklich erkunden. Wir hatten zum Glück genug Alternativen dabei, Model Motte war ganz hoch im Kurs, aber stundenlanges Tanzen fanden die Kinder auch cool. An einem Tag haben wir es aber dann doch geschafft und sind in die Büdinger Altstadt gelaufen. Da die Jugendherberge doch ziemlich hoch liegt, war der Hinweg in die Altstadt super angenehm. Zurück sah es dann schon etwas anders aus. :-)

Offener Spieletreff

für Konfirmanden, Jugendliche und alle anderen Spielebegeisterten! Jeden 2. Freitag im Monat gibt's den offenen Spieletreff. Dazu sind ab 19 Uhr bis max. 24 Uhr alle eingeladen, die gerne Gesellschaftsspiele spielen!



Es gibt immer Themen, aber natürlich könnt ihr auch einfach euer Lieblingsspiel einpacken und vorbeikommen!

- 14. September Strategiespiele
- 12. Oktober Aus der Kindheit
- 09. November Konsolenabend
- 14. Dezember Klassiker



2. Juni 2018

Foto: Taisha Kelley

Fazit: Auch mit einer kleinen Gruppen kann man durchaus viel Spaß haben. Also kommt vorbei und meldet euch für nächstes Jahr an. Oder bist du zwischen 5-8 Jahre alt? Dann kannst du im Herbst auch mit uns auf eine Kinderfreizeit fahren und viel erleben!

Taisha Kelley

Rückblick: KABUM Freizeit 28.6.-1.7.2018

Alles neu auf bewährte Weise

Die dekanatsweite Freizeit für Konfirmierte - KABUM - hat dieses Jahr bereits Ende Juni stattgefunden. Zum ersten Mal, nach über 15 Jahren, auf einem neuen Gelände. Die Konfirmierten am bayerischen Untermain (=KABUM) trafen sich in Münchsteinach im Steigerwald zu einer sommerlichen Freizeit. Das Wetter war eher durchwachsen, aber das Stimmungsbarometer stand auf sonnig ohne Wolken!

Zu den beiden Lagern kamen jeweils gut 150 Jugendliche aus unseren Gemeinden zusammen, erlebten Gemeinschaft miteinander und mit Gott, feierten, probierten Neues aus und hatten eine richtig gute Zeit.

In den Andachten und im Gottesdienst ging es um Freiheit, Freundschaft und echte Gemeinschaft. Dazu wurde eine Bibelstelle vor dem Hintergrund eines Festivals beleuchtet - Wacken, Woodstock und Tomorrowland. Die Bedürfnisse der Menschen und das, wonach wir streben, hat sich seit biblischen Zeiten nicht geändert. Es wurde deutlich - die Botschaft Gottes ist heute noch so aktuell wie damals.

Natürlich gab es jede Menge Spiele, Gesang, Workshops auf dem ganzen Gelände und die gaaanz große Show.

So gut wie alle Kirchengemeinden waren dabei. Dadurch erst wird das typische „KABUM-Gefühl“ möglich. Konfirmierte können übrigens so oft auf KABUM mitfahren, wie sie möchten! Es gibt hier keine Begrenzung. Wir freuen uns über alle Ehrenamtlichen mit abgeschlossener

Jugendleiterausbildung, die als Mitarbeiter dabei sind.

An dieser Stelle herzlichen Dank an alle und bis zum nächsten Jahr!



Martin Klein
Dekanatsjugendreferent

Fotos von: <https://www.ej-untermain.de/>

Das erste Mal mit dabei „echt lustig“

Ich war dieses Jahr zum ersten Mal auf KABUM und es war wirklich sehr schön. Die Leute und vor allem die Teamer sind einfach nur super und die Aktionen, die wir unternommen haben waren echt lustig. Am letzten Tag wollte ich schon gar nicht mehr zurück nach Hause. Ich freue mich schon sehr auf nächstes Jahr und hoffe, dass das KABUM 2019 genauso toll wird wie dieses Jahr.

Zoe Lange
(15 Jahre, KonfiTeamerin aus Karlstein)



Termine der Konfirmanden

Dienstag, 18. September
19.30 Uhr Elternabend
für Konfirmandeneltern, Gemeindehaus,
Kahl (Pfarn. Woudstra)

Freitag, 28. bis Sonntag, 30. September
Konfirmandenfreizeit
Haus Heliand (mit Pfarrerin Woudstra)

Samstag, 20. Oktober, 9 Uhr
Konfirmandenkurs
Gemeindehaus, Kahl (Pfrn. Woudstra)

Mittwoch, 31. Oktober, 19 Uhr
Gottesdienstbesuch für Konfirmanden
Kreuzkirche, Kahl (Pfrn. Woudstra)

Samstag, 17. November, 9 Uhr
Konfirmandenkurs
Gemeindehaus, Kahl (Pfrn. Woudstra)

Mittwoch 21. November, 19 Uhr
Gottesdienstbesuch für Konfirmanden
Erlöserkirche, Dettingen (Woudstra)

Samstag, 15. Dezember, 9 Uhr
Konfirmandenkurs
Gemeindehaus, Kahl (Pfrn. Woudstra)



Foto: Bachmeier

Teamer-Kurs 2018-2019

Der Teamerkurs ist das Angebot für alle, die mehr wollen:

Entdecke deine Möglichkeiten als Teamer/ Teamerin, lerne neue Leute kennen und engagiere dich sozial!

Der Teamerkurs ist der Anfang der Mitarbeit in der Kirchengemeinde. Mit sehr viel Spaß lernst du Spiele anzuleiten, Kleingruppenarbeit, das Auftreten vor Gruppen, Gestalten von Projekten und vieles mehr.

Das alles kannst du gebrauchen, wenn du als Konfi-Teamer/in, bei Kinderfreizeiten, im Kindergottesdienst oder anderen Aktionen der Kinder- und Jugendarbeit in unserer Gemeinde mitarbeiten möchtest.

Der Kurs findet in Kooperation mit der Kirchengemeinde Alzenau abwechselnd im Gemeindehaus in Kahl und im Gemeindehaus in Alzenau statt.

Das erste Treffen ist ein **SCHNUPPER-TREFFEN** am 25. September um 18.30 in Kahl. Einfach hingehen und erleben. Anmeldungen gibt es auf der Homepage, sie können im Pfarramt oder beim ersten Treffen abgegeben werden.

Andrea Wiegand



Foto: Markus Vollmer

■ Aus dem Gemeindeleben

Rückblick 14. Juli 2018: Heißer Tag in Fulda

Ein Gemeindeausflug braucht einigermaßen gutes Wetter. Dieses Jahr hatte Petrus diesbezüglich Spenderhosen an. War ja Fußball-WM. Wahrscheinlich plante er eine Neuauflage des Sommermärchens von 2006. Tja, dass es anders kam, lag wahrlich nicht an Petrus!

Einen Sommerausflug unternahmen 30 Menschen aus unserer Gemeinde bei einer Busfahrt nach Fulda. In einer zweistündigen Führung ging es durch die Altstadt Fuldas, dabei besichtigten wir den Dom und das Schloss, es gab viel zu sehen und zu erfahren. Gut, dass ein Großteil der Führung in Gebäuden stattfand – die Sonne draußen gab zwischenzeitlich alles.

Es gab danach Gelegenheit für eigene Unternehmungen (z.B. im Schatten ein Eis essen), um sich danach in einem lauschigen Biergarten wieder zu treffen, wo wir gemeinsam zu Abend aßen und nebenbei das „kleine Finale“ der WM (zur Erinnerung: Belgien gewann gegen England) auf Bildschirmen verfolgen konnten. So hatte es dann doch wieder was von einem Sommermärchen.

Alle Teilnehmerinnen und Teilnehmer hatten großen Spaß und eine Teilnahme am Gemeindeausflug kann man jedem nur ans Herz legen.

Vielen Dank an dieser Stelle nochmals an Thorsten Steiner und seine Frau Jelena für die Organisation dieses Ausfluges.

Gaby Maile



Foto: Christian Riewald

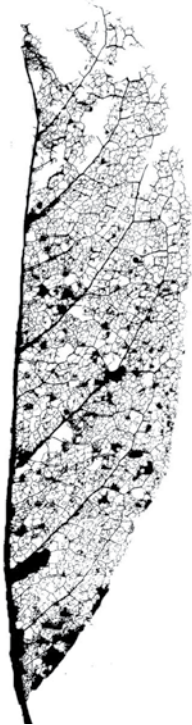
Wir gedenken unserer Toten

2017

2

2018

(Diese Daten veröffentlichen wir nicht im Internet)





Kathrin Appel, Karlstein
38 Jahre, verh., 3 Kinder
Grundschullehrerin
„Ich will die Zusammenarbeit mit anderen Menschen weiter anregen, mich mit ihnen austauschen und gemeinsam neue Ideen für unsere Kirchengemeinde entwickeln.“



Udo Hammer, Kahl
51 Jahre, verheiratet
Angestellter
„Es ist wichtig, dass es in unserer Gesellschaft die Organisation Kirche gibt, nur so können die wichtigen christlichen Werte weiterhin präsent sein (Vorbildfunktion).“



Dieter Metz, Karlstein
70 Jahre, verh., 3 Kinder
pens. Prof. für Elektrotechnik, Hochschule Darmstadt
„Die Organisation des Theologischen Gesprächskreises möchte ich gern fortsetzen und mich in der Gemeinde für generationsübergreifende Aktivitäten einsetzen.“



Dagmar Gabel, Karlstein
59 Jahre, ledig, Soziologin
Schwerp. Psychoanalyse, in der Psychiatrie tätig.
„Kirche ist für mich kein geselliger Verein, sondern Jesu ketzerische Stimme wider Konsum, Kriegsdienst, Kapitalismus und gewissenlose Verwertung von Mensch und Natur.“



Helmut Frank, Kahl
57 Jahre , verh., 3 Kinder
Meteorologe beim Deutschen Wetterdienst.
„Ich wünsche mir, dass wir eine lebendige Gemeinde bilden, in der wir unseren Glauben an Jesus Christus fröhlich leben.“



Tanja Ludwig, Kahl
46 Jahre, verh., 2 Kinder
Angestellte, Buchhaltung
„Jugend und Finanzen waren bisher meine Themen, um die ich mich gerne wieder im erweiterten Kirchenvorstand kümmern würde.“



Manfred Dirlam, Kahl
56 Jahre, verh., 2 Kinder
Landkartentechnischer Angestellter
„Mir ist wichtig, dass wir eine liebens- und lebenswerte Gemeinschaft in unserer Gemeinde haben.“



Thomas Klein, Karlstein
46 Jahre, verh., 2 Kinder
Lehrer
„Die Interessen, Ideen und Stärken der Kinder und Jugendlichen für Veränderungen in der Kirchengemeinde nutzen - das ist mein Anliegen.“

KV-Kandidatinnen und -Kandidaten stellen sich vor



Tatjana Bergmann, Kahl
45 Jahre, verh., 4 Kinder
Informatikkauffrau und
Pflegehelferin
„Ich möchte mich für unsere Kirche engagieren und für die Gemeinschaft einsetzen. Wichtig sind mir vor allem die sozialen Themen, wie Alten- und Krankenpflege, Kinder- und Jugendarbeit.“



Taisha Kelley, Kahl
19 Jahre, ledig,
Azubi Med Fachangestellte
„Ich möchte als Vertretung für die Jugend in den Kirchenvorstand. Ich möchte zeigen, dass Jugendliche nicht nur Soziale Medien im Kopf haben, sondern sich auch mit kritischen Themen auseinandersetzen können.“



Pia Leibacher, Karlstein
53 Jahre, verh., 4 Kinder
Geschäftsführerin
„Insbesondere interessiere ich mich für Angelegenheiten des Bauausschusses. Gerne helfe ich bei Festen. Ich würde mich freuen, wieder in den Kirchenvorstand gewählt zu werden.“



Thorsten Steiner, Karlstein
52 Jahre, verh., 6 Kinder
Produktioner für Print und Werbemittel
„Ich setze mich für gemeinsame Aktivitäten aller Altersklassen ein. Wie Gemeindeausflug, Gemeindefest und was sonst noch anfällt.“



Katja Plener, Karlstein
47 Jahre, ledig,
Kinderpflegerin, Leitung unserer beiden Chöre
„Mein Hauptanliegen in unserer Gemeinde ist die Kirchenmusik.“



Claudia Schramm, Kahl
41 Jahre, verh., 1 Kind,
Lehrerin
„Ich möchte mich wieder u. A. für die Kinder- und Jugendarbeit einsetzen und im Bereich Finanzen mitarbeiten.“



Janine Murray, Karlstein
(gebürtig aus Südafrika)
40 Jahre, verh., 2 Kinder
Oberärztin Anästhesie
„Die Gemeinde lebt von Gemeinschaft. Mir ist die Kinderkirche sehr wichtig.“



Markus Vollmer, Kahl
55 Jahre, verh., 1 Kind,
Umweltung., Hausmann
„Ich setze mich für ein lebendiges, offenes Gemeindegemeinschaft ein, das Menschen zusammenführt.“

■ Gottesdienste



Sonntag, 2.09.2018 **14. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Kreuzkirche, Kahl
(Pfr. Riewald)

Sonntag, 9.09.2018 **15. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Erlöserkirche, Dettingen (Pfrn. Zingler)

Freitag, 14.09.2018
14.30 Uhr Gottesdienst, Caritas Seniorentagespflegestätte Karlstein (Pfrn. Woudstra)
16.00 Uhr Gottesdienst, Seniorenresidenz "Zur Sandmühle" (Pfrn. Woudstra)

Samstag, 15.09.2018
18.00 Uhr Gottesdienst, Alte Schule, Großwelzheim (Pfrn. Woudstra)

Sonntag, 16.09.2018 **16. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche, Kahl (Pfrn. Woudstra)

Sonntag, 23.09.2018 **17. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst, Erlöserkirche, Dettingen (Pfr. Riewald)
10.00 Uhr Kindergottesdienst, Erlöserkirche, Dettingen

Mittwoch, 26.09.2018
14.30 Uhr Gottesdienst, Caritas Seniorentagespflegestätte Kahl (Frau Fuß)

Sonntag, 30.09.2018 **18. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche, Kahl (Frau Fuß)

Samstag, 6.10.2018
18.00 Uhr Feierabendmahl, Alte Schule, Großwelzheim (Pfrn. Woudstra)

Sonntag, 7.10.2018 **Erntedank**
10.00 Uhr Familiengottesdienst, Kreuzkirche, Kahl (Pfr. Riewald / Frau Bobrich)
10.00 Uhr Mini-Gottesdienst, Wir feiern Ernte-Dank im Familiengottesdienst

Freitag, 12.10.2018
14.30 Uhr Gottesdienst, Caritas Seniorentagespflegestätte Karlstein (Frau Fuß)
16.00 Uhr Gottesdienst, Seniorenresidenz "Zur Sandmühle" (Frau Fuß)

Sonntag, 14.10.2018 **20. Sonntag nach Trinitatis**
10.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Erlöserkirche, Dettingen (Frau Fuß)
10.00 Uhr Kindergottesdienst, Erlöserkirche, Dettingen

Samstag, 20.10.2018
18.00 Uhr Gottesdienst, Alte Schule, Großwelzheim (Pfrn. Zingler u. Pfrn. Woudstra)



KIRCHENKAFFEE

PLAUSCHZEIT

NACH DEM

GOTTESDIENST

Sonntag, 21.10.2018 21. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Kreuzkirche, Kahl (Pfrn. Zingler)

10.00 Uhr Gottesdienst, Erlöserkirche, Dettingen (Pfr. Riewald)

Sonntag, 28.10.2018 22. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Erlöserkirche, Dettingen (Pfr. Riewald)



Zeitum-
stellung!

Mittwoch, 31.10.2018 Reformationsfest

14.30 Uhr Gottesdienst, Caritas Seniorentagespflegestätte Kahl (Frau Fuß)

19.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Kreuzkirche, Kahl (Pfrn. Woudstra)

Samstag, 3.11.2018

18.00 Uhr Andacht, Alte Schule, Großwelzheim (Pfrn. Woudstra)

Sonntag, 4.11.2018 23. Sonntag nach Trinitatis

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche, Kahl (Pfrn. Woudstra)

10.00 Uhr Mini-Gottesdienst, Gemeindehaus, Kahl

Freitag, 9.11.2018

14.30 Uhr Gottesdienst, Caritas Seniorentagespflegestätte Karlstein (Pfr. Riewald)

16.00 Uhr Gottesdienst, Seniorenresidenz "Zur Sandmühle" (Pfr. Riewald)

Sonntag, 11.11.2018 Drittlezter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Erlöserkirche, Dettingen (Bobrich)

10.00 Uhr Kindergottesdienst, Erlöserkirche, Dettingen

Samstag, 17.11.2018

18.00 Uhr Gottesdienst, Alte Schule, Großwelzheim (Pfr. Riewald)

Sonntag, 18.11.2018 Vorletzter Sonntag des Kirchenjahres

10.00 Uhr Gottesdienst, Kreuzkirche, Kahl (Pfr. Riewald)

Mittwoch, 21.11.2018 Buß- und Betttag

19.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Erlöserkirche, Dettingen (Woudstra)

Sonntag, 25.11.2018 Ewigkeitssonntag

10.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Kreuzkirche, Kahl (Pfr. Riewald)

Mittwoch, 28.11.2018

14.30 Uhr Gottesdienst, Caritas Seniorentagespflegestätte Kahl (Pfr. Riewald)

Samstag, 1.12.2018

18.00 Uhr Andacht, Alte Schule, Großwelzheim (Pfr. Riewald)

Sonntag, 2.12.2018 1. Advent

10.00 Uhr Gottesdienst, Heiliges Abendmahl, Kreuzkirche, Kahl (Pfrn. Woudstra)

10.00 Uhr Mini-Gottesdienst, Gemeindehaus, Kahl

Gemeindefest 2018 gelungen dank vieler Helfer und guter Nachbarschaft

Für nicht wenige in Kahl-Karlstein ist unser Gemeindefest die wichtigste Veranstaltung unserer Kirchengemeinde – noch vor Weihnachten und Ostern. Es ist unzweifelhaft die Veranstaltung, die die meiste Vorbereitung und die meisten Helfer benötigt.

Und so beginnen die Vorbereitungen zeitig im Jahr: Was wird angeboten? Würstchen, Steak, Erbsensuppe – ja/nein? (Ja!) Welche Programmpunkte gibt es? Zum zweiten Mal wurde von Familie Atieh ein syrisches Menü angeboten, das hervorragend geschmeckt hat. Auch wenn vieles jedes Jahr gleich ist, so muss es doch jedes Jahr aufs Neue geplant werden.

Die Teamer und Jugendlichen bekamen dieses Jahr Unterstützung und Leitung durch unsere neue Pfarrerin Kerstin Woudstra. Und man kann sagen, sie hat die Feuertaufe auf einem so wichtigen Event bestanden! Die neuen Konfirmanden haben beim Aufbau tatkräftig mit angefasst.

Wir haben den vielen Helferinnen und Helfern zu danken, denen, die ihr ganzes Herzblut in dieses Fest stecken und viel, viel Zeit investieren, aber auch all jenen, die vielleicht nur einen kleineren Beitrag leisten. Wir brauchen jede helfende Hand. Und wir danken all jenen Menschen, die als Besucher da waren und auch die Steaks, Würstchen und Suppe gegessen haben. Was wäre ein Fest ohne die Besucher.

Von einem auswärtigen Pfarrer gab's mal die Aussage: „Gemeindefeste funktionie-



Die Konfirmanden 2018/19 stellen sich vor

ren heute nicht mehr“. Da kann man nur sagen: Kommen Sie nach Kahl! Da sieht man, wie Gemeindefest geht. Die Kahler können organisieren und feiern. Und das ist ein wichtiges Pfund, mit dem wir wuchern können. Bewahren wir uns diesen Schatz und entwickeln wir ihn weiter. Und freuen uns jetzt schon wieder auf das Gemeindefest im nächsten Jahr!

*Gaby Maile, Christian Riewald
Fotos: Schumann/ Riewald*



Offener Theologischer Gesprächskreis

Das Verhältnis zwischen Naturwissenschaft und Religion/Glaube

Der Kreis trifft sich wieder zum Austausch über theologische Themen im Oktober/November an fünf Dienstagen jeweils um 19.30 Uhr bis ca. 21 Uhr im Gemeindehaus in Kahl.

Die geplanten Termine sind:

23. und 30. Oktober,
sowie 6., 13. und 20. November 2018.

Das Thema dieser Abende ist das Verhältnis zwischen Naturwissenschaft und Religion/Glaube. Worum geht es? Die Naturwissenschaften erforschen die Natur, also alles, was mit Messgeräten aller Art beobachtet werden kann. Dagegen schaffen Religion und Glaube eine Rückbindung des Menschen an eine höhere Wirklichkeit. Das ist physikalisch nicht messbar und setzt eine Offenheit für ein Jenseits und für Offenbarungen voraus. Hier werden Antworten für den tieferen Sinn alles Geschehens gegeben. Jedoch: Beide Erkenntniswege sind begrenzt. Keiner kann einen Anspruch auf die Erfassung der Gesamtwirklichkeit erheben.

Das Problem: Durch Verfeinerung der Messtechniken haben naturwissenschaftliche Erkenntnisse, z.B. in der Physik, die überlieferten Vorstellungen des Glaubens verdrängt. Darüber hinaus dominiert eine Technisierung mehr und mehr unsere Lebenswelt. Viele Fragen tauchen auf, beispielsweise: Urknall, Schöpfung und Evolution - ist das vereinbar? Können naturwissenschaftliche Erkenntnisse Sinn in unser Leben bringen? Sind diese mit einem Eingreifen Gottes in der Welt zu vereinbaren? Wo gibt es Berührungspunkte zwischen Naturwissenschaft und Glauben? Können sich beide ergänzen? Warum suchen viele Menschen Antworten außerhalb der Religion?

Wir lesen dazu Texte, sehen kurze Vorträge und diskutieren darüber. Wenn Sie Interesse an den Themen haben, sind Sie herzlich willkommen, auch zu einzelnen Terminen. Näheres können Sie auch unter 06188/991871 erfragen.

Dieter Metz

„VocalTotal“ Kirchenchor

Jetzt einsteigen und im Advent/ Weihnachten mitsingen!

Wir starten nach der Sommerpause am **10. September** wie gewohnt **montags um 20.15 bis 21.30 Uhr** im Gemeindehaus in Kahl.

Die Männerstimmen kommen ab dem **17. September** bereits ab 19.30 Uhr, die Frauen kommen um 20.15 Uhr hinzu.



Weitere Probeterminale stehen auf Seite 31 oder auf der Homepage unserer Kirchengemeinde.

Interessierte Sängerinnen und Sänger sind herzlich willkommen!

*Markus Vollmer und
Katja Plener (Chorleiterin)*

■ Aus dem Gemeindeleben



Was wächst denn da?

Wer in den letzten Wochen an unserer Dettinger Kirche vorbei gegangen ist, mag sich gefragt haben, was da in dem Beet an der Kirchenwand wächst. Nein, wir waren nicht zu faul zum Unkraut Jäten. Diese Wildblumenwiese ist genau so gewollt. Der Arbeitskreis Natur aus Heimbuchenthal (dort wohnt Pfarrerin Woudstra) hat uns Samen für eine mehrjährige Wildblumenwiese geschenkt. Einheimische Insekten finden so Nahrung. Bleibt die Wiese im ausgeblühten Zustand stehen, können Insekten dort auch ein Winterquartier beziehen und Vögel die Samen picken. Spazieren Sie doch mal vorbei und schauen dem bunten Treiben dort zu!

Fotos und Text: Kerstin Woudstra



(Die Daten der Geburtstage veröffentlichen wir nicht im Internet)

Geburtstage

**Wir gratulieren allen Mitgliedern unserer Gemeinde,
die im September, Oktober, November ihren Geburtstag feiern,
und wünschen von Herzen Gottes Segen**

Foto: Woudstra



Besorgt über die politische Kultur in Deutschland

Die Präsidentin der bayerischen Landessynode, Annekathrin Preidel, und ihre beiden Vizepräsidenten, Dekan Hans Stiegler und Walter Schnell äußern sich kritisch zum drohenden Verfall der politischen Kultur in Deutschland. ...

Hier der Wortlaut der Stellungnahme:

„1) Vor dem Hintergrund der medialen und öffentlichen Debatte der letzten Wochen betonen wir mit Nachdruck: Die Bundesregierung und die in der Bundesregierung vertretenen Parteien tun gut daran, in der Auseinandersetzung über die Migrations- und Flüchtlingspolitik rhetorisch abzurüsten und die im Blick auf Humanität und Ordnung strittigen Inhalte plausibel zu benennen. Allen, die ernstlich ein Zerschlagen der eben erst gebildeten Bundesregierung und Neuwahlen als realistische Option in Kauf nehmen, reden wir ins Gewissen. Der Preis ist hoch; denn das Scheitern der demokratischen Parteien wird die Hinwendung zu populistischen und extremistischen Gruppierungen verstärken. Der Streit der Demokraten in Deutschland und Europa darf nie wieder ein Maß der Unversöhnlichkeit erreichen, das die Demokratie und ihre Institutionen in die Nähe des Verdachts eigener Lähmung rückt und die Feinde der Demokratie triumphieren lässt. Als Kirche können wir nicht dazu schweigen, wenn Sprachlosigkeit um sich greift, weil die Demokratie das Wort zu ihrer Verteidigung nicht lauter und nicht deutlich genug erhebt.

2) Wir rufen die politisch Verantwortlichen sowohl auf europäischer Ebene wie

in Bund und Ländern in Deutschland aus gegebenem Anlass dazu auf, zu verdeutlichen, dass die Grundwerte der Verfassung der wesentliche Maßstab allen politischen Redens und Handelns sind. Es gilt, unsere Demokratie zu schützen. Unsere Gesellschaft darf nicht gespalten werden. Die humanitäre Substanz unserer Kultur darf nicht durchlöchert werden.

3) Wir bitten die politisch Verantwortlichen nachdrücklich, mit konstruktiver Sachpolitik und bedachten öffentlichen Voten auf die großen Herausforderungen unserer Zeit zu reagieren und dadurch das Vertrauen in die Demokratie zurückzugewinnen. Insbesondere die Migrations- und Flüchtlingspolitik ist derzeit ein Prüfstein, an dem Menschen ablesen können, welche überzeugenden Regelungen demokratische Politik erarbeiten kann. Nötig ist der faire und ehrliche Wettstreit über gute politische, rechtliche und praktische Lösungsansätze. Nötig ist aber auch der Wille zur gemeinsamen Handlungsfähigkeit und zeitnahen Einigung – in Europa und in Deutschland.

4) Migrations- und Flüchtlingspolitik dürfen den Schutz von Menschen in Not nicht gegen die berechtigten Sorgen der aufnehmenden Gesellschaften ausspielen. Ängste sind ernst zu nehmen, aber nicht zu schüren. Als Kirche engagieren wir uns in unterschiedlichsten Fällen sozialer und persönlicher Not. Wir haben viele individuelle Schicksale vor Augen – Schicksale von Menschen in Deutschland und Schicksale von Menschen, die bei uns

Zuflucht suchen. Alle diese Menschen liegen uns am Herzen.

5) Es gilt, die Rückführungspolitik sorgfältig im Blick darauf zu überprüfen, ob in den Herkunftsländern von Geflüchteten erhebliche Zweifel an deren leiblicher und seelischer Sicherheit bestehen. Die Landessynode der Evangelisch-Lutherischen Kirche in Bayern hatte dies vor dem Hintergrund der schwierigen Sicherheitslage in Afghanistan bereits im November 2016 gefordert.

6) Auch weiterhin ist die fundamentale Lehre aus zwei Weltkriegen zu vermitteln, dass die friedliche Zukunft der Nationalstaaten in Europa und die Zukunft der Europäischen Union untrennbar miteinander verbunden sind. Deutschland kann ebenso wie alle anderen europäischen Staaten auf eine friedliche und global verantwortungsbewusste Zukunft nur hoffen, wenn die Europäische Union als politischer Akteur eine wichtige Rolle spielt und für den Interessenausgleich zwischen den Staaten sorgt.“

*München, 13. Juli 2018
Johannes Minkus, Pressesprecher*

Weihnachtspäckchen

Bis 25. November abgeben

Die Kirchengemeinde unterstützt auch in diesem Jahr wieder die Weihnachtspäckchenaktion der Bibel-Mission in Niedernberg. Bitte packen Sie mit und schenken Sie Kindern in Osteuropa Weihnachtsfreude. Die Päckchen werden mit Lastwagen nach Weißrussland, der Ukraine und nach Moldawien gebracht und dort von freiwilligen Helfern an bedürftige Kinder verteilt.

Die Päckchen können bis zum 25. November bei Familie Dirlam in Kahl, Obere Insel 11 abgegeben werden. Die Flyer zur Aktion werden ab Herbst wieder in den Kirchen ausliegen. Weitere Informationen zur Packliste oder Kartons zum Verpacken erhalten Sie bei Familie Dirlam 06188 900709 oder auf www.bibel-mission.de/weihnachtspaeckchen.

Manfred Dirlam



Grafik: Pfeffer

+++ Faires Frühstück +++

Samstag, 22. September, 9 bis 12 Uhr in und vor dem Pfarrheim St. Peter und Paul

Der Eine-Welt-Verein Karlstein veranstaltet am Samstag, 22. September, ab 9 Uhr das 15. Faire Frühstück mit fair gehandelten und regionalen Produkten. Wir fair-wöhnen mit fairem Kaffee, aromatischen Tees, erfrischenden Säften, herzhaften und süßen selbst gemachten Brot- und Fruchtaufstrichen, verschiedenen Müslisorten, leckeren Bio-Bananen und saisonalem Obst aus dem Garten. Unsere Gäste können die breite Vielfalt der fairen Produkten kennenlernen und verkosten. Bgm. Peter Kreß wird persönlich zusammen mit Karlsteiner Mädchen und Jungen mit Fluchthintergrund den Kaffee an die Gäste ausschenken. Der Erlös wird für Schulgeld für unsere drei Schulpatenmädchen in Uganda verwendet.

Das Faire Frühstück ist eine Aktion im Rahmen der Fairen Woche, die 2018 unter dem Motto „Gemeinsam für ein gutes Klima“ steht. Als Verbraucherinnen und Verbraucher können wir uns jeden Tag für eine gerechtere Welt einsetzen: ganz einfach z.B. beim Kauf von fairer Schokolade oder Tee im Supermarkt, beim Genuss von fairem Kaffee oder beim Einkauf in einem der rund 800 Weltläden. Darauf möchte die Faire Woche mit bundesweiten Aktionen aufmerksam machen. Wir freuen uns auf Ihr Kommen am 22. September!

Annette Frenz

Eine-Welt-Verein Karlstein/
Weltladen Karlstein
E-Mail: info@weltladen-karlstein.de



Foto: www.weltladen-karlstein.de

Stephanusgemeinschaft Kahl e.V.

Ökumenischer Verein für Kindergartenarbeit,
Kranken- und Altenpflege



Geht es Ihnen im Erziehungsalltag auch manchmal so:
Wie handle ich als Vater oder Mutter sinnvoll?
Was brauchen Kinder für eine gute Entwicklung?
Sich mit anderen Eltern über Erziehungsfragen austauschen, diskutieren, Anregungen bekommen zu alltagsnahen Familienthemen – das möchten wir Ihnen ermöglichen.

In Kooperation mit dem Familienbund der Katholiken bieten wir
am Samstag, den 20. Oktober 2018
von 9:30 Uhr bis 15:30 Uhr
einen Tageskurs im Liborius-Wagner-Haus an.

Das Thema dieses Kurses heißt „Loben will gelernt sein“
- Wege zur Ermutigung unserer Kinder-

Anmelden können Sie sich dazu bis 01.10.2018
in den Kindergärten oder unserer Geschäftsstelle.
Für ein Mittagessen ist gesorgt und eine Kinderbetreuung wird
angeboten. Die Teilnahme ist kostenfrei.



Stephanusgemeinschaft Kahl e.V.
Aschaffenburg Str. 1 + 6
3796 Kahl
06188/993880
06188/993881
kontakt@stephanusgemeinschaftkahl.de
www.stephanusgemeinschaftkahl.de





Stephanusgemeinschaft Kahl e.V.

Wir blicken auf bewegte Zeiten zurück. Der Umzug und die Brandschutzsanie- rung des Kindergartens Heide sind erfolgreich abgeschlossen und die Kinder und Mitarbeitenden haben sich gut in die frischen Räumlichkeiten eingelebt.

In unserem Pavillionkindergarten an der Richard-Wagner-Straße sind mit den Zauberwichteln und den Waldgeistern unsere zwei neuen Gruppen eingezogen und erwarten noch in diesem Jahr den Zuwachs durch die nächste Kleinkind- gruppe.

Die Planung für die neuen Räumlichkei- ten dieser Gruppen läuft und wir hoffen, dass aus Planungen bald möglich Bau- aktivitäten werden.

Nicht nur in den Kindergärten gab es Veränderungen, auch im Trägerverein hat sich einiges bewegt.

Unsere bisherige fachliche Leitung, Frau Rasokat, hat sich im Frühjahr verabschie- det, weil sie sich beruflich verändern wollte. An dieser Stelle auch noch ein- mal ein herzliches Dankeschön für ihr Engagement.

Im April wurde in der Mitgliederver- sammlung eine neue Vereinssatzung beschlossen, mit der die Geschäftsfüh- rung des Zweckbetriebes vom ehren- amtlichen Vorstand getrennt wurde. Die Stelle der fachlichen Leitung wurde zur Geschäftsführung erweitert und nach intensiven Überlegungen beschloss der Vorstand, den bisherigen Vorsitzenden, Bernhard Bergmann, mit dieser Aufgabe zu betrauen. Seit August übernimmt Herr Bergmann die neue fachliche Leitung unseres Trägers.

Herr Wack vertritt als 2. Vorsitzender des Vereins die Vakanz des 1. Vorsitzenden bis zu den Wahlen im Frühjahr 2019.

Seit März 2018 vertritt Frau Pfarrerin Woudstra die evangelische Kirchengemeinde im Vorstand und im Mai wurde Frau Birgit Rettinger als Vertretung des katholischen Pfarrers bestellt. Leider hat im selben Monat Frau Jutta Angerer aus persönlichen Gründen ihren Beisitz im Vorstand niedergelegt.

Für Neuwahlen sind wir deshalb auf der Suche nach interessierten Mitstreitern, die sich vorstellen können, in die Vor- standsarbeit einzusteigen!

An dieser Stelle einen herzlichen Dank an alle Unterstützer, die tatkräftig oder aber auch durch ihre großzügigen Spenden unsere Arbeit ermöglichen!

Wir sagen insbesondere herzlich Danke- schön an unsere evangelische Kirchengemeinde für die Spenden aus den Kollekten. Wir haben diese einmal für unseren Tageskurs für Eltern am 20. Oktober 2018 genutzt, zu dem wir herzlich einladen. Die Spende aus der Eröffnungsandacht des Gemeindefestes haben wir in die Anschaffung eines Weiden-Tipis für den Kindergarten Heide einfließen lassen.

Wir freuen uns auf Ihre Anregungen, Fragen und Ihre Unterstützung.

Besuchen Sie uns auch auf:

www.stephanusgemeinschaft-kahl.de

Dort sind aktuelle Neuigkeiten und In- formationen zu finden.

*Bernhard Bergmann
Fachliche Leitung*

■ Aus dem Gemeindeleben

Aus Sekretärin wird Assistenz

Die Stelle von Frau Wiegand wurde in eine Assistenz-Stelle umgewandelt. Der Unterschied liegt darin, dass Assistenzkräfte eigenverantwortlich in bestimmten Bereichen tätig sind: Zum Beispiel in der Mitwirkung beim Gemeindebrief, bei der Pflege des Internetauftritts, bei der Terminverwaltung,

Ablaufplanung von Veranstaltungen, der Korrespondenz oder bei der Organisation des Bürobetriebes. Für uns Pfarrer ist das eine große Hilfe und Entlastung. An dieser Stelle möchte ich nicht unerwähnt lassen, welche große Stütze Andrea Wiegand für unsere Gemeinde darstellt.

Christian Riewald



Ihre
**Ambulante Pflege
in Kahl und Karlstein**

Wir sorgen mit professioneller Pflege rund um die Uhr, dass pflegebedürftige Menschen dort liebevoll gepflegt werden, wo sie sich am wohlsten fühlen, in den eigenen vier Wänden.

Bei Notfällen sind wir über unsere 24-h-Rufbereitschaft jederzeit erreichbar:

0177-2646604.
Caritas Sozialstation
St. Laurentius

Bitte
Prospekt
anfordern
06188-5248

liebevoll pflegen
caritas



TUNK ★
TUNK IMMOBILIEN GbR

Rico Tunk, freier Bau- und Bodensachverständiger
Timo Tunk, Immobilienmakler (IHK)

Seit über 40 Jahren
**Ihr Partner bei
Verkauf & Vermietung**
www.tunk-immobilien.de
kostenfreie ★ Vermittlung
für Verkäufer

Tunk Immobilien GbR · Spessartstr. 2 · 63796 Kahl am Main · Tel. 0 61 88 / 15 15

Seniorenpflegestätten

Kahl am Main:
Weingartenstr. 9 (06188/81238),
Sprechzeiten: Mo-Fr 8.30-9.30 Uhr,
sowie 13.30-14.30 Uhr,
Karlst. Am Oberborn 1 (06188/77516)

Stephanusgemeinschaft

Geschäftsführer: Bernhard Bergmann,
Geschäftsstelle:
Kahl, Rathaus, Tel.: 06188/993880,
Konto 5501377, BLZ: 795 625 14
<http://stephanusgemeinschaft-kahl.de>

St. Johannesverein Großwelzheim e.V.

Kindergarten Villa Kunterbunt Karlstein
Berliner Straße 12
Tel. 06188/6828
www.villa-kunterbunt-karlst. de

Café Arbeit

Kaiser-Ruprecht-Str. 10
63755 Alzenau
Telefon 06023/507388
www.cafe-arbeit-alzenau.de

TelefonSeelsorge

kostenfreie Telefonnummer
0800 111 0 111 oder 0800 111 0 222

Eheberatung Hanau

Telefon 06181/13030

Menschen füreinander

Nachbarschaftshilfe - Kahl
Christel Zellmann Tel. 06188/3618
www.menschenfuereinander.de

Caritas Sozialstation Karlstein

Eichendorffstr. 27 (06188/5248),
Sprechzeiten: Mo-Fr 9-13 Uhr
sowie nach Vereinbarung
mobil: 24 Stunden am Tag: 0177/2646604
www.sozialstation-karlst. de

Diakonisches Werk Untermain

Rößmarkt 29, 63739 Aschaffenburg,
Tel. 06021/3999-0, Fax 06021/3999-33,
Soziale Beratungsdienste
Sprechzeiten: Mo - Fr 9.00-12.00 Uhr,
Mo - Do 14.00 - 16.00 Uhr

Ökumenische Hospizgruppe

Jutta Cartellieri (06186/1848)
Roswitha Eckart (06188/77560)
Hannelore Erbacher (06023/6696)
Träger: Malteser Hilfsdienst e.V.,
Christina Gripp, 06021/416118

Impressum

V.i.S.d.P.: Pfarrer Christian Riewald
Redaktion: Bettina Schumann,
Markus Vollmer,
Andrea Wiegand,
Pfarrer. Kerstin Woudstra

Auflage: 1800, 4x jährlich

Redaktionsschluss nächste Ausgabe:
20. Oktober 2018
kirchenbote.kahl-karlst@elkb.de

Druck: MKB-Druck GmbH,
Am Sportfeld 34
63791 Karlstein

Kontakt

Ev. Luth. Kirchengemeinde Kahl-Karlstein Wir sind für Sie da



Telefon: (06188) 2423
Telefax: (06188) 81258
Sprechzeiten
nach Vereinbarung
Bahnhofstraße 14
63796 Kahl

Christian Riewald, Pfarrer
christian.riewald@elkb.de



Telefon: (06188) 2423
Bürozeiten:
Di 13.00 - 18.00 Uhr,
Mi und Fr 8.00 - 13.00 Uhr
Bahnhofstraße 14
63796 Kahl

Andrea Wiegand, Assistenz
pfarramt.kahl-karlstein@elkb.de



Tel.: (06092) 824673
Mobil: (0151) 23578639
Sprechzeiten
nach Vereinbarung
Rottweg 9a
63872 Heimbuchenthal

Kerstin Woudstra, Pfarrerin
Kerstin.Woudstra@elkb.de



Telefon: (0173) 3274482

Renate Zingler, Pfarrerin im Ehrenamt
renate.zingler@web.de



Telefon: (06188) 6618
sonja.fuss@gmx.net

Sonja Fuß, Vertrauensfrau



www.evangelisch-kahl-karlstein.de

Konto der Kirchengemeinde

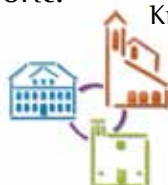
IBAN: DE 82 7955 0000 0240 2033 23
BIC: BYLADEM1ASA

Sparkasse Aschaffenburg-Alzenau

Bei Spenden bitte den Zweck nennen,
für eine Bescheinigung auch Name, Adresse.

Gottesdienst-Orte:

Alte Schule:
Großwelzheim,
Spessartstr. 33



Kreuzkirche:
Kahl,
Bahnhofstr. 14

Erlöserkirche:
Dettingen, Taunusstr. 7

Di 4.09.	15.00 Uhr	Frauenkreis Dettingen, Gemeindehaus Dettingen
Mo 10.09.	20.15 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Mi 12.09.	15.00 Uhr	Frauenkreis Kahl, Gemeindehaus Kahl
Do 13.09.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Fr 14.09.	19.00 Uhr	Offener Spieletreff, Gemeindehaus Kahl
Mo 17.09.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Mi 19.09.	19.30 Uhr	Kirchenvorstand-Sitzung, Gemeindehaus Kahl
Do 20.09.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Mo 24.09.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Do 27.09.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Mo 1.10.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Di 2.10.	15.00 Uhr	Frauenkreis Dettingen, Gemeindehaus Dettingen
Do 14.10.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Mo 8.10.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Mi 10.10.	15.00 Uhr	Frauenkreis Kahl, Gemeindehaus Kahl
Mi 10.10.	19.30 Uhr	Kirchenvorstand-Sitzung, Gemeindehaus Kahl
Do 11.10.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Fr 12.10.	19.00 Uhr	Offener Spieletreff, Gemeindehaus Kahl
Mo 15.10.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Do 18.10.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Mo 22.10.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Di 23.10.	19.30 Uhr	Theologischer Gesprächskreis, Gemeindehaus Kahl
Do 25.10.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Mo 29.10.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Di 30.10.	19.30 Uhr	Theologischer Gesprächskreis, Gemeindehaus, Kahl
Mo 5.11.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Di 6.11.	15.00 Uhr	Frauenkreis Dettingen, Gemeindehaus Dettingen
Di 6.11.	19.30 Uhr	Theologischer Gesprächskreis, Gemeindehaus Kahl
Mi 7.11.	19.30 Uhr	Kirchenvorstand-Sitzung, Gemeindehaus Kahl
Do 8.11.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Fr 9.11.	19.00 Uhr	Offener Spieletreff, Gemeindehaus, Kahl
Mo 12.11.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Di 13.11.	19.30 Uhr	Theologischer Gesprächskreis, Gemeindehaus, Kahl
Mi 14.11.	15.00 Uhr	Frauenkreis Kahl, Gemeindehaus, Kahl
Do 15.11.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Mo 19.11.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Di 20.11.	19.30 Uhr	Theologischer Gesprächskreis, Gemeindehaus, Kahl
Do 22.11.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Mo 26.11.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Do 29.11.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl
Mo 3.12.	19.30 Uhr	Kirchenchor VocalTotal, Gemeindehaus Kahl
Do 6.12.	17.15 Uhr	Kinderchor, Gemeindehaus Kahl

Monatsspruch September 2018

Gott hat alles
schön gemacht
zu seiner Zeit,
auch hat er die
Ewigkeit in ihr
Herz gelegt;
nur dass der
Mensch nicht
ergründen kann
das Werk,
das Gott tut,
weder Anfang
noch Ende.

Prediger 3,11

Foto:
Markus Vollmer